



Nettis Naturkinder

Kinder glücklich zu machen und ihnen die Natur nahezubringen, das sind die beiden wichtigsten Aufgaben von Annette (Netti) von Karp und ihrem Projekt „Naturkinder“.

Seit Anfang des Jahres bietet die passionierte Jägerin Annette von Karp naturpädagogische Entdeckerreisen für sechs verschiedene Kita-Gruppen an – stets begleitet von ihrer zutraulichen braunen Labradorhündin Mimi.

Einmal im Monat „entführt“ die zweifache Mutter eine kleine Gruppe sozial benachteiligter Kinder zwischen fünf und sechs Jahren in den Wald, in Forstämter oder Pferdeställe, auf Hochsitze oder an Lagerfeuer.

Nettis Naturkinder finden Sie auch bei Facebook unter: Nettis Naturkinder Hamburg.



„Einige dieser Kinder haben ihre Umgebung noch nie verlassen, kennen weder die Tiere noch die Bäume in unseren Wäldern“, bedauert die 46-Jährige.

Bei ihrem ersten Ausflug im Rahmen dieses Projekts, das von der Paul Jähn und der Kühling Stiftung unterstützt wird, zeigte Annette von Karp „ihren Kindern“ einen Tannenzapfen. „Keines der sechs Kinder konnte mir sagen, was ich da in der Hand halte“, erinnert sich Annette von Karp, noch immer fassungslos.

„Ich möchte das Naturverständnis der Kinder wecken, indem ich sie mit den Facetten von Wald und Natur und ihren saisonalen Veränderungen vertraut mache“, fasst Annette von Karp ihre Zielsetzung zusammen.

Ein Ziel, das der Tierpark Hagenbeck gern unterstützt. Eine Kooperation ermöglicht es, Nettis Naturkinder ab sofort die exotischen Bewohner im Tierpark kennen- und schätzen zu lernen. Weitere Infos finden Sie unter: www.naturkinder-hamburg.de



Mit ihren Naturkindern erkundet Annette von Karp Wälder und Kräuter.



Aufmerksam lesen und erleben die Sechsjährigen die heimische Tierwelt vom Hochsitz aus.